

## Herbstkonzerte des Pop- und Jazzchors

# Stimmen als Zeichen gegen rechts

**(pm/red). Der Pop- und Jazzchor tritt erstmals zusammen mit dem Weinheimer Kammerchor auf. Zu hören ist das Konzert erstmals am Samstag, 12. November.**

Der Weinheimer Kammerchor wird als Gast die musikalische Bandbreite des Abends noch erweitern. Chorleiter Norbert Thiemel, der den Pop- und Jazzchor seit 2012 leitet und den Kammerchor als Nachfolger von Juliane Oberst im September 2014 übernommen hat, hat mit seinen beiden Chören einige gemeinsame Stücke erarbeitet, die unter anderem in den Konzerten dargeboten werden. Wie immer ist das Programm eine bunte Mischung

aus Pop- und Jazzstücken aus verschiedenen Epochen. Neben der gewohnt groovigen Songauswahl wird in diesem Jahr auch ein Lied von Enno Bunner mit dem Titel "Wo bleiben die Beschwerden" zu hören sein.



*Der Pop- und Jazzchor erhält bei seinen Herbstkonzerten Unterstützung vom Weinheimer Kammerchor.*

*Foto: Chor*

Dieses Lied gibt einen Anstoß, über aktuelle gesellschaftliche Probleme nachzudenken. Mit seinem „Gutmenschen“-Konzert möchte der Pop- und Jazzchor ein Zeichen setzen gegen den Rechtsruck in Deutschland. Insofern steht der Abend auch unter dem Motto der kulturellen und menschlichen Auseinander-

setzung mit dem Anderen. Die Sängerinnen und Sänger verstehen sich selbst allerdings nicht als "Gutmenschen" und legen Wert darauf, im Rahmen des Konzerts sich nicht als solche präsentieren zu wollen. Sie sehen sich in erster Linie als Chor, der Spaß am Singen hat und mit der Chormusik dem Publikum Freude bereitet. Durchaus aber hat der Chor in diesem Jahr den Anspruch, auf bedenkliche Entwicklungen in unserer Gesellschaft aufmerksam zu machen. Die beiden Konzerte finden statt am Samstag, 12. November um 17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Lützelsachsen und am Samstag, 19. November um 19.30 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Weinheim.

Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Konzertbeginn. Der Eintritt ist frei.